Kapo 1. Bund!

# 10. Der Marder

A **Rock**

D↑ D7↑

(1.) Es ist mit - ten in der Nacht, ich wer - de plötz - lich wach, *[Die Pausen entfallen bei den weiteren Strophen!]* hey, was

G↑ G7↑

ist das für ein nächt - li - cher Krach im Dach? Was ist

A7↑ tacet (1.Str.) D↑ G↑ A7↑

das für ein Ge - krat - ze, was ist das für ein Ge - scharr da? Ich nehm die

D tacet (1.Str.)

Ta - schen - lam - pe und das Nu - del - holz, rob - be

G G7

durch das Dach - ge - bälk bis ran an das Ge - bolz, da

A7 G↑ D↑ G↑ D↑

steht er vor mir und ich lieg vor Schre - cken starr da: Er bäumt sich

G

auf im grel - len Ta - schen - lam - pen - schein, zeigt mir die

D

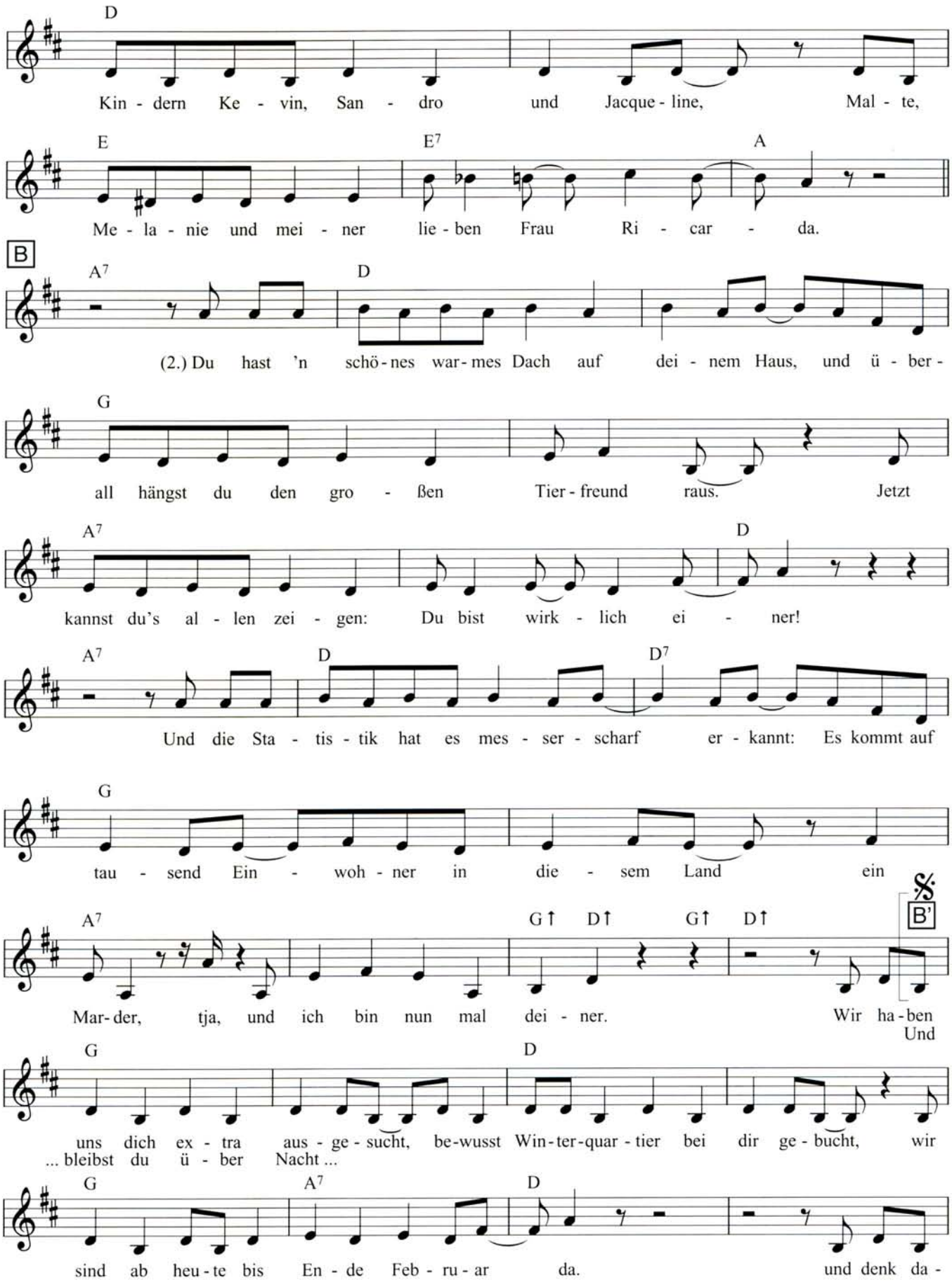
Kral - len und zwei blan - ke Äu - ge - lein. „Hey

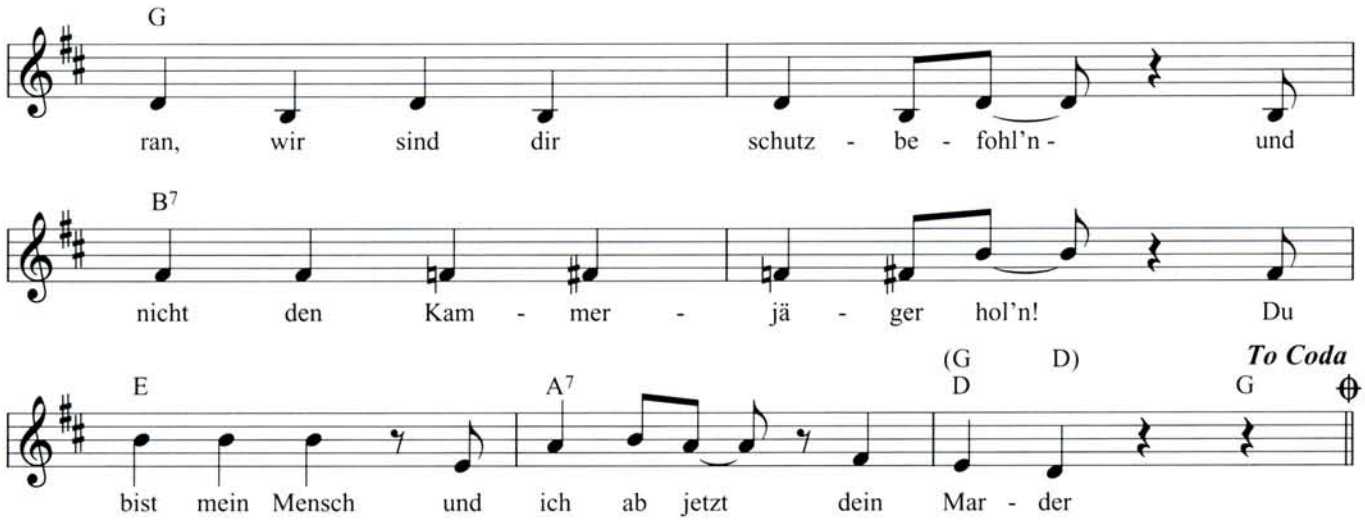
G A7 D

Al - ter, bleib ganz cool“, sagt er, „ich bin ein Mar - der und grad da -

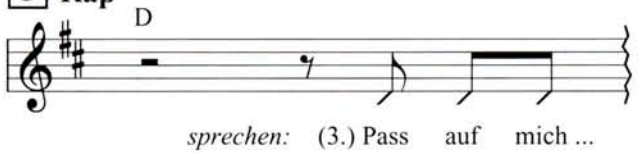
G

bei, in dei - nen Dach - stuhl ein - zu - zieh'n mit mei - nen


D
Kin - dern Ke - vin, San - dro und Jacque - line, Mal - te,
E
E7
A
Me - la - nie und mei - ner lie - ben Frau Ri - car - da.
B
A7
D
(2.) Du hast 'n schö - nes war - mes Dach auf dei - nem Haus, und ü - ber -
G
all hängst du den gro - ßen Tier - freund raus. Jetzt
A7
D
kannst du's al - len zei - gen: Du bist wirk - lich ei - ner!
A7
D
D7
Und die Sta - tis - tik hat es mes - ser - scharf er - kannt: Es kommt auf
G
tau - send Ein - woh - ner in die - sem Land ein
A7
G↑ D↑ G↑ D↑
B'
Mar - der, tja, und ich bin nun mal dei - ner. Wir ha - ben
Und
G
D
uns dich ex - tra aus - ge - sucht, be - wusst Win - ter - quar - tier bei dir ge - bucht, wir
... bleibst du ü - ber Nacht ...
G
A7
D
sind ab heu - te bis En - de Feb - ru - ar da. und denk da -



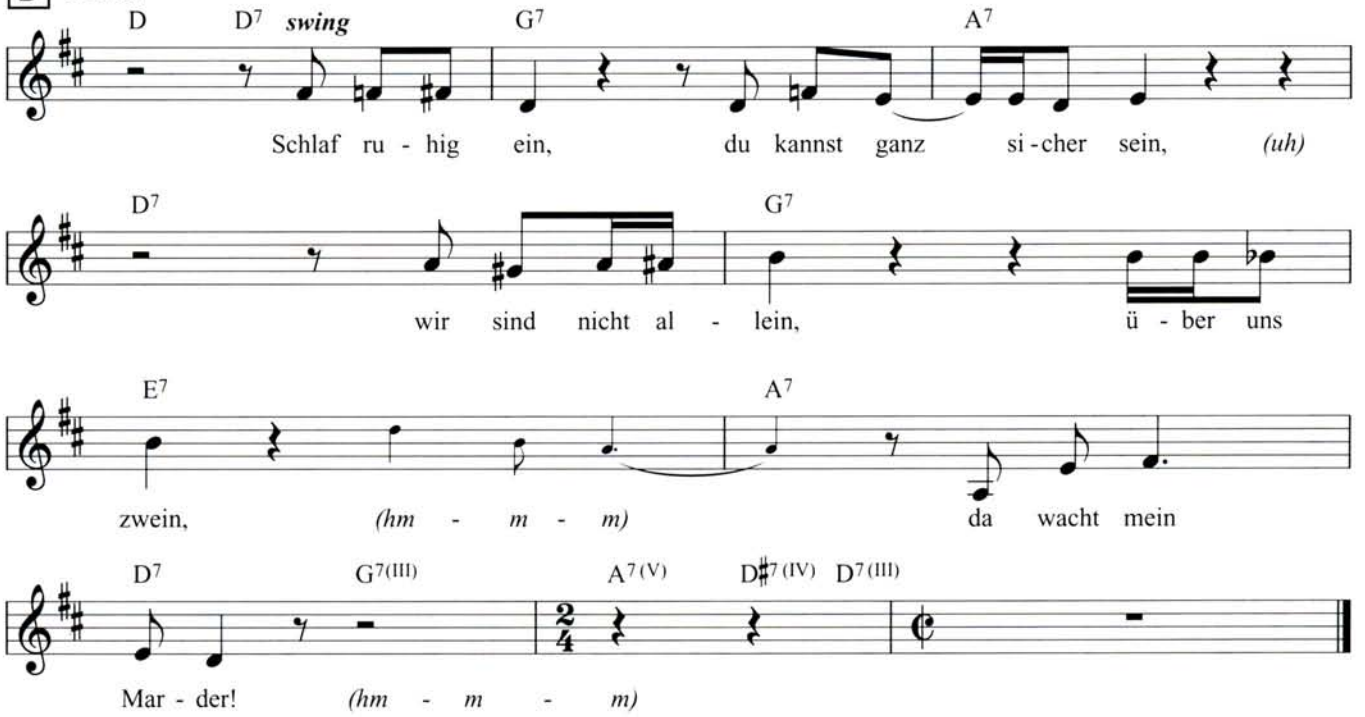

**C Rap**



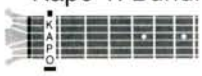

*3. Strophe **ohne Melodie/Begleitung**,*
*dann **D.C.** (Teile A + B),*
*dann **D.S.** (B') **al Coda** (D)*

*Reihenfolge: A - B - C - A - B - B' - D*

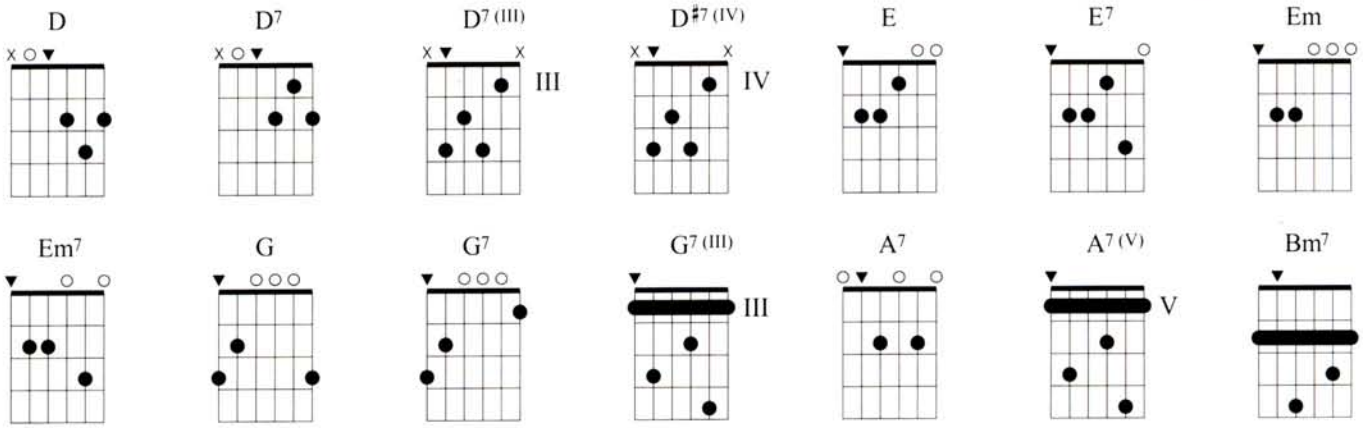
**D Blues**



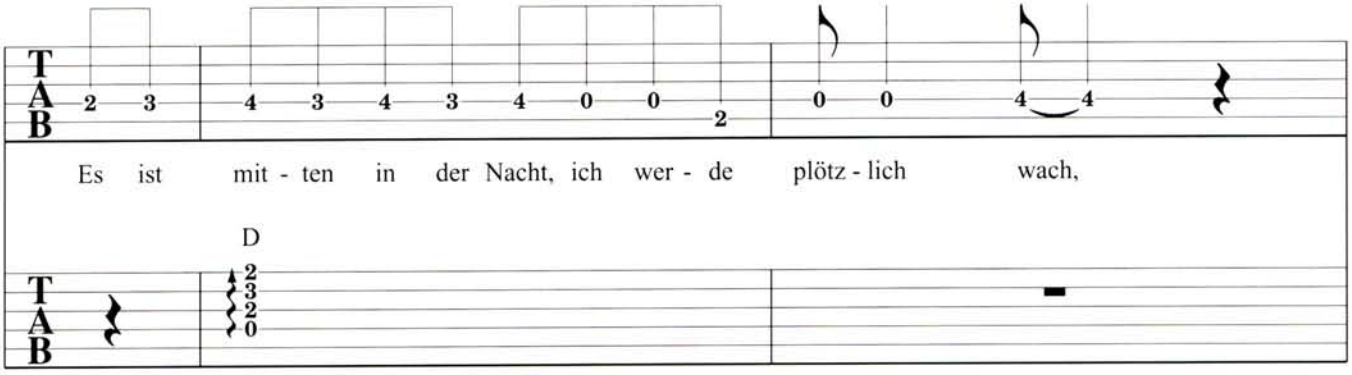
Kapo 1. Bund!



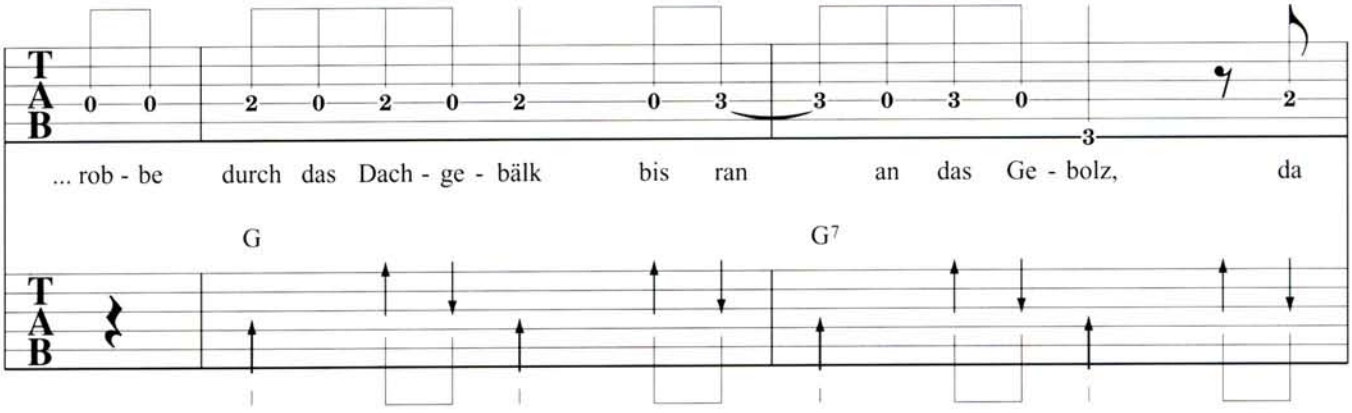

## Akkorde



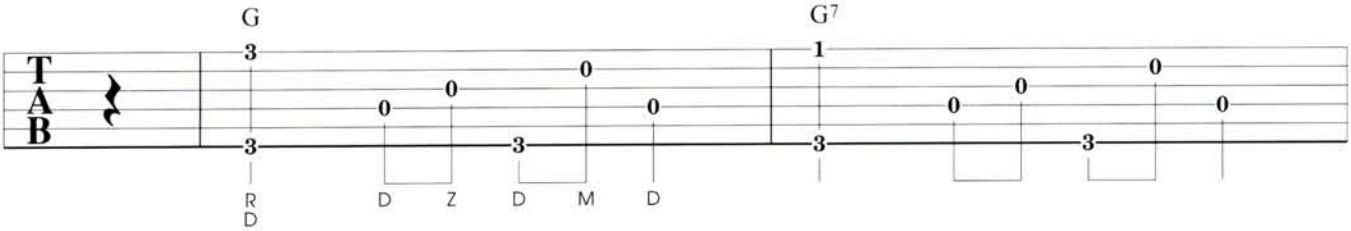

## Melodieanfang und Begleitmuster




## Melodie und Begleitmuster (ab 5. Zeile)




## Begleitmuster im Pickingstil (Live-Version)




## Alternative Begleitmuster: Zupfmuster Z-20; Schlagmuster S-21;

☞ „Der Marder“ wird live ohne Kapodaster in E-Dur begleitet: Die Akkorde hierfür um einen Ton höher transponieren!

## 10. Der Marder

Kapo 1. Bund!

Z-20, **P-2** / **S-20**, S-21

A Es ist mitten in der Nacht, ich werde plötzlich wach, D D7 /
hey, was ist das für ein nächtlicher Krach im Dach? G G7 /
Was ist das für ein Gekratze, was ist das für ein Gescharr da? A7 tacet /
Ich nehm die Taschenlampe und das Nudelholz, D /
robbe durch das Dachgebälk bis ran an das Gebolz, G /
da steht er vor mir und ich lieg vor Schrecken starr da: A7 G D G D
Er bäumt sich auf im grellen Taschenlampenschein, G /
zeigt mir die Krallen und zwei blanke Äugelein. D /
„Hey Alter, bleib ganz cool", sagt er, „ich bin ein Marder G A7 D /
und grad dabei, in deinen Dachstuhl einzuzieh'n G /
mit meinen Kindern Kevin, Sandro und Jacqueline, D /
Malte, Melanie und meiner lieben Frau Ricarda. E E7 A A7

B Du hast 'n schönes warmes Dach auf deinem Haus D /
und überall hängst du den großen Tierfreund raus. G /
Jetzt kannst du's allen zeigen: Du bist wirklich einer! A7 / D G A7
Und die Statistik hat es messerscharf erkannt: D D7
Es kommt auf tausend Einwohner in diesem Land G /
ein Marder, tja, und ich bin nun mal deiner. A7 / G D G D
Wir haben uns dich extra ausgesucht, G /
bewusst Winterquartier bei dir gebucht, D /
wir sind ab heute bis Ende Februar da. G A7 D A7 D
Und denk daran, wir sind dir schutzbefohl'n - G /
und nicht den Kammerjäger hol'n! B7 /
Du bist mein Mensch und ich ab jetzt dein Marder! E A7 D G D

C *(Rap)*
Pass auf mich auf, Mensch, als Marder hab ich's tierisch schwer:
So ziemlich die ganze Menschheit ist hinter mir her,
und alle Autofahrer, weil ich mich an ihre Heiligtümer wage. Ich sage:
Mal ein Benzinschlauch, auch schon mal ein Kabelbaum, ein Traum
von einem Draht in einem schönen, warmen Motorraum.
Aber ich frage dich, was ist denn schon ein Keilriemen, den ich durchnage,
gegen euch mit eurem $CO_2$-Ausstoß?
Hör mal, wer von uns macht denn hier das Ozonloch groß?
Wer ist der wahre Schädling von uns, wer stellt hier die wirkliche Gefahr dar?
Wer verpestet hier die Luft und welcher Schuft verteert den Strand?
Wer schickt denn hier die Castortransporte durch das Land?
Und wer ist wieder mal an allem Schuld? Na klar, der Marder! D G D A7

A Wem gehört D das Ganze hier, dir oder mir?
Wer von uns G war überhaupt als erster hier?
Nur, dass A7 du aufrecht gehst hat noch gar nichts zu bedeuten. D G A7
Ich will auch gar D nicht lange mit dir diskutier'n,
nur so viel G: Du kannst dir wirklich gratulier'n,
wir Marder A7 kommen nämlich nur zu netten Leuten! D G D
Und du könntest G tatsächlich einer von uns sein,
mit deinen blanken, D schwarzen Knopfäuglein,
mit deinen flinken G Fingerchen hast du A7 echt was vom Marder. D A7 D
Mit deinem vorwitzigen G Schneidezahn,
dem kurzen Fell, D dem spitzen Riechorgan
Bist du wie E einer von uns, nur eben einen E7 kleinen Tuck reinharder!" A A7

**B** Rausekeln kann ich ihn nach diesen Worten ja wohl schlecht,
und wo er recht hat, tja, da hat er recht.
Jetzt wohnt er bei mir mit seiner Frau und seinen Kindern. G A7
Wir nennen es ein Mensch-Tier-Wohnprojekt,
wir begegnen einander mit Respekt
zwischen Dach und Haus, Bremsschläuchen und Zylindern. G↑ D↑ G↑ D↑
Und wenn du mich demnächst einmal besuchst
und beim festlichen Candelight-Dinner fluchst:
„Was ist das auf dem Teller für ein Haar da?“
Dann denk, dass du eine Glückspilzin bist:
Der Teller, von dem du grade isst
gehört nämlich eigentlich meinem Marder! G↑ D↑ G↑ D↑

**B'** Und bleibst du über Nacht bei mir,
fühl dich geborgen in meinem Arm, denn das Tier
ist ein Schutzengel und immer unsichtbar da:
Und wenn es über uns rumort und kracht,
küss ich dich zärtlich: Gute Nacht!
Schlaf ruhig ein, denn über allem wacht der Marder! G↑ D↑ G↑ D↑

*(im langsamen Blues-Tempo)*

**D** Schlaf ruhig ein, du kannst ganz sicher sein, *(uh)*
wir sind nicht allein, über uns zwei'n *(hm-m-m)*
da wacht mein Marder! *(hm-m-m)* D♯7 D7

☞ *Die Live-Version wird in E-Dur ohne Kapodaster begleitet! Also alle Akkorde einen Ganzton höher transponieren (z.B. D wird zu E, A7 wird zu B7, usw.)!*

© Copyright 2000
edition reinhard mey GmbH, Berlin